

Tank-Konstruktion unterm Kofferraum: "Probleme" bei Heckunfall?

Post by "EberhardWeilke" of May 14th 2010, 8:21 pm

Quote

aber Daimler-Benz hat ihr Wissen hauptsächlich durch das große ESV (bei Daimler ESF) Programm Anfang der 1970er Jahre gewonnen.

Das ist eine stark verkürzte und sachlich nicht ganz richtige Feststellung.

Das ESF-Programm hat zwar dazu geführt, dass mit den ESF-Fahrzeugen das Thema aktiver und passiver Sicherheit auch der normalen Bevölkerung nahe gebracht wurde und durch die Konferenz 1971 kam man auch sehr gut in den Fokus des Interesses, die vorgestellten Entwicklungen waren jedoch entweder schon im Haus vorhanden und wurden dann zur Serienreife gebracht, oder sie verschwanden wieder im Archiv.

Auf die Schnelle fallen mir nur zwei Dinge ein, die es vom ESF tatsächlich in die Serie geschafft haben:

Die gerippten Rückleuchten und gerippten Blinker sowie die "gehobene Ausstattung" des W 116 mit dem Prallschutz an den Türen, die man dann zumindest bei den Achtzylindern serienmäßig anbot und die bei den Sechszylindern sehr häufig als SA bestellt wurden.

Man war übrigens durch VW auch etwas in Zugzwang geraten, da man dort (entgegen der Gespräche beim VDA) schon ein ESF entwickelte, von dem die anderen Verbandskollegen dann aus der Presse erfuhren.

Man war da durchaus etwas verstimmt.